



Dienstleister-Forum 12-2009

Interim Manager: Heiße Kartoffeln

aus dem Feuer zu holen, ist eine Sache für Interim-Manager. Spezialisiert auf die Vermittlung solcher Führungskräfte auf Zeit ist Zenia Interim Management. Die Agentur stellt Unternehmen qualifizierte Experten für befristete Sonderprojekte bereit – etwa den Aufbau eines neuen Geschäftsfelds, die Überbrückung eines Personalengpasses in der Führungsetage, das Erschließen neuer Vertriebskanäle, das Optimieren betrieblicher Abläufe oder die Bereitstellung von Expertenwissen.

„Früher wurde ein Interim Manager gerufen, wenn eine Vakanz zu besetzen war; heute holen sich immer mehr Firmen auf diesem Weg nötiges Spezialwissen ins Unternehmen. Sei es um ihre Teams zu stärken oder Sonderaufgaben unkompliziert zu managen“, berichtet Zenia-Geschäftsführer Franz-Josef Mues. Die Rolle der Interim Manager hat sich also gewandelt vom Krisenhelfer zum strategischen Wettbewerbsfaktor.

In einigen Ländern ist das Interim Management längst fester Budgetposten der Unternehmensplanung. Auch hierzulande werden Interim Manager immer häufiger einkalkuliert – für Reorganisationen, Sanierungen, Werksgründungen oder Produktlaunches. Die Dachgesellschaft Deutscher Interim Manager zählt derzeit fast 5.000 Manager auf Zeit; die Marktforscher von Lünendonk sogar 8.000! Auf über 1.000 solcher Experten verschiedener Fachgebiete kann Zenia zugreifen.

Und was sind das für Führungstypen? „Interim Manager sind Macher, die rasch etwas bewegen wollen; Überzeugungstäter, die sich frei von Status- oder Machtinteressen auf die gesetzten Projektziele konzentrieren können“, sagt Agenturchef Mues. Das hat was: Ein hoch motivierter Externer, der in sechs bis zehn Monaten jene Aufgaben anpackt, für die die eigenen Leute keine Zeit haben. Jene Aufgaben vielleicht, die die eigene Position im Wettbewerb entscheidend stärken? ms (Michael Stöcker)

ZENIA Interim Management, Bad Homburg, 06172-9712-0, www.zenia-interim.de